

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	23
Regenwetter	[Tage]	5
Schneefall	[Tage]	2
Niederschlag	[mm]	45
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 3,22

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	3.240
Monatssumme	[m ³]	97.199
Fremdfäkalien	[m ³]	3,90
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	3,90

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	11,80		11,70	
pH-Wert		9,04		6,61	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	14,00		0,00	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			1,90	35,00
BSB5	[mg/l]	447,75	273	4,77	25,00
CSB	[mg/l]	756,33	457	28,80	100,00
NH4-N	[mg/l]	33,77		0,59	8,00
NO3-N	[mg/l]	1,20		4,05	
NO2-N	[mg/l]	0,350		0,037	
N-Gesamt	[mg/l]	51,60	62,3	6,60	15,00
PO4-P	[mg/l]	4,20		0,99	
P-Gesamt	[mg/l]	7,29	8,08	1,38	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	42,93	26,54	0,46	98,92
CSB	[to]	72,52	44,42	2,81	96,12
NH ₄ -N	[kg]	3.233		56	98,27
NO ₃ -N	[kg]	118		394	
NO ₂ -N	[kg]	34		4	
N-Gesamt	[kg]	4.947	6.055	639	87,08
PO ₄ -P	[kg]	402		97	75,87
P-Gesamt	[kg]	705	785	134	80,99

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	50,51	25,33
TS org. Mittel	[%]	82,55	60,41
Monatsmenge	[m ³ /M]	1.045,62	1.227,30
TS	[t/M]	52,81	31,09
TS organisch	[t/M]	43,60	18,78

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	4,91
Sand	[t/M]	10,40
Faulschlamm Tobl	[t/M]	106,62

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	55.249
Eigenproduktion	[kWh/M]	50.629
Netzeinspeisung	[kWh/M]	1.292
CH ₄ -Produktion	[m ³ /M]	13.871
CH ₄ -Verbrauch	[m ³ /M]	13.871
Fackel	[m ³ /M]	0
Methangasbedarf	[m ³ /M]	0

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (200 l/EWd)	[EW hydr.]	16.200
EW biol. (60g/EWd)	EW biol.]	23.851
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,57
	[kWh/EWd]	0,08
Eigenproduktion	[%]	91,64
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	73,81
CH ₄ -Produktion	[l CH ₄ /kgTSorg.]	318,17
	[l CH ₄ /EW]	19,39

Betriebspersonal: 4 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße

Es gab keine pH-Stöße

An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Rienz

Es gab keinen Überlauf in die Rienz.

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keinen Ausfall

Ausfall VPN-Kanal

Es gab keine nennenswerten Ausfälle

Stromausfälle

Am 17.11 2017 um 05.22 Uhr kurzer Stromausfall.

Stromschwankungen-Überspannung

Es gab keine Stromschwankungen

USV Anlage auf Störung

Es gab keinen Ausfall

Anlagentechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Verfahrenstechnik

Die Ablaufwerte sind sehr gut.

Anlagenbesichtigungen

Es gab keine Anlagenbesichtigung.

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Stand der Kleinprojekte

Es gibt zurZeit keine Kleinprojekte was die Kläranlage Unteres Pustertal betrifft.

Stand der Investitionsprojekte

Es gibt zur Zeit keine Investitionsprojekte.

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Betriebsgenehmigung wurde am 10.12.2012 mit Prot. Nr. 665207 auf 40.000 EWbio. ausgestellt.

Das maximale Wochenmittel betrug 55.810 EWbiol. im März 2017.

Eine Neuauslegung auf 55.000 EWbio. wurde von Dr. Ing. Roberto Cossetto am 18.09.2017 erstellt.

Folgende Abschnitte waren November in Betrieb:

1 Förderschnecke, 2 Feinrechen, 1 Sandfang, 1 Vorklärbecken, 2 Belebungsbecken, 2 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 02.12.2017

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

